



Protokollauszug

aus der
49. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 15.05.2024

öffentlich

**Top 6.17 Verbot des Verkaufs aus dem Wohnungsbestand
der Pro Potsdam
24/SVV/0165
abgelehnt**

Der **Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion** sowie der **Hauptausschuss** empfehlen, den Antrag **abzulehnen**.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird in seiner Funktion als Gesellschaftervertreter der Pro Potsdam beauftragt,

1. die Geschäftsführung der Pro Potsdam anzuweisen, ab sofort keine Verkäufe von Wohnbestandsimmobilien mehr vorzunehmen und
2. den aktuellen Wirtschaftsplan sowie die Mittelfristplanung 2025 – 2035, in denen derzeit Erlöse durch den Verkauf von Bestandswohnungen vorgesehen sind, entsprechend zu korrigieren.

Der so geänderte Wirtschaftsplan und die so geänderte Mittelfristplanung sind im Hauptausschuss im 2. Quartal 2024 vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **abgelehnt**.